



FISI Südtirol

MONDAY RECAP

27. Jänner 2025



Top informiert in die neue Woche!





SKI ALPIN

FIS / CAMPIONATI ITALIANI GIOVANI | CORTINA

Bei einem FIS Super-G am Dienstag in Cortina, der auch als Italienmeisterschaft der Kategorie Giovani gewertet wurde, belegte **Alex Silbernagl** (Seiser Alm) als bester Südtiroler den vierten Platz und schrammte somit haar-scharf am Podium vorbei.

24 Stunden später ging im Olympiort von 1956 ein weiterer FIS Super-G über die Bühne, der für die Gran-Pre-mio-Italia-Wertung zählt. Hier belegte **Tommy Loch-mann** (SC Vigiljoch) in der Altersklasse U21 den zweiten Platz. In der Kategorie U18 setzte sich **Noah Gamper** (Ski Club Tschermers) auf nationaler Ebene mit der insgesamt zweitschnellsten Zeit seiner Altersklasse durch, **Luis Schuster** (Ski Team Kronplatz) belegte italienweit den dritten Rang.



FIS GPI | WATLES

Die jungen Frauen bestritten am Watles zwei Super-Gs.

Dabei erzielte eine Landeskader-Athletin einen großen Erfolg, denn im ersten Rennen setzte sich **Ivy Schölz-horn** von der RG Wipptal durch.

Im zweiten Super-G belegte sie in der Gesamtwertung den fünften Rang, setzte sich in der U18 durch und be-legte in der U21 den zweiten Rang. Mit **Arianna Putzer** (SC Gröden) wurde eine zweite heimische Rennläuferin Dritte in der Kategorie U18.

FIS | ST. VIGIL

Zwei Riesentorläufe der nationalen Nachwuchsserie fanden am Wochenende außerdem in St. Vigil auf der Sorega-Piste statt. Gingen die heimischen Rennläufer im ersten Rennen noch leer aus, so konnte Lokalmatador David Castlunger (Ski Team Alta Badia) am darauffolgen-den Tag die U18-Wertung für sich entscheiden. Mit Alber-to Davare belegte sein Vereinskollege den dritten Rang.



RAIFFEISEN GRAND PRIX: MOLLING UND PRANTL GLÄNZEN IM SUPER-G

Der Raiffeisen Grand Prix wurde am Wochenende auf Landesebene fortgesetzt. Auf der Lorenzi-Piste (Kronplatz) kam am Samstag ein Super-G zur Austragung. In der Altersklasse U14 waren 168 junge Rennläuferinnen und Rennläufer aus ganz Südtirol am Start. Bestzeit bei den jungen Frauen erzielte Mia Molling (TZ Jochtal) in 1.10,05 Minuten, während bei den Burschen Samuel Prantl (Ulten) in 1.09,32 Minuten die Strecke am schnellsten bewältigte. Hier die Podien der U14 im Überblick:

U14 weiblich: 1. Mia Molling (ASVTZ Jochtal) 1.10,05; 2. Vicky Insam (SC Gröden) 1.10,39; 3. Hannah Mahlknecht (Seiser Alm) 1.10,70

U14 männlich: 1. Samuel Prantl (SC Ulten) 1.09,32; 2. Stefan Prinnoth (SC Gröden) 1.09,55; 3. Alexander Dejacco (Seiser Alm) 1.10,43

Das Rennen der Altersklasse U16 wurde am Sonntag wetterbedingt abgesagt und wird voraussichtlich am kommenden Wochenende nachgeholt.



PIFF TOYS KINDERCUP: WER HAT DEN BESTEN STYLE?

Rund 200 Kinder der Jahrgänge 2013 und 2014 waren am Sonntag in Ulten im Rahmen des Piff Toys Kinder cups im Einsatz. Beim vom Ski Club Tschermers organisierten Wettkampf ging es im Skistyle um den Tagessieg. Hier die besten drei Athletinnen und Athleten der einzelnen Altersklasse im Überblick:

Kinder 1 weiblich: 1. Sara Perathoner (ASV Tschermers) 7,17; 2. Franziska Hintner (Gsiesertal ASV) 7,00; 3. Marie Gilli (ASV Welschnofen) 6,83

Kinder 1 männlich: 1. Philip Ladurner (ASC Hafling) 7,33; 2. Laurin Laner (WSV Brixen) 7,00; 3. Max Psenner (ASC Sarntal) 6,83

Kinder 2 weiblich: 1. Mia Niederkofler (ASC 3 Zinnen) 7,33; 1. Greta Mantovani (SC Gröden) 7,33; 3. Giulia Insam (SC Gröden) 7,00

Kinder 2 männlich: 1. Elias Magoni (ASV Ridnaun) 7,83; 2. Lukas Plank (ASV Ridnaun) 7,33; 3. Leo Giubbilei (Ritten Sport) 6,83



DER HEIMISCHE NACHWUCHS SCHNUPPERT IN KITZBÜHEL WELTCUPLUFT

Eine Südtirol-Auswahl der Altersklasse U16 bestehend aus Nicole Piccolruaz (Gröden), Elisa Plunger (Seiser Alm), Alenah Taschler (Gsiesertal), Matthias Mahlknecht (Gröden), Jeremias Scherer (Seiser Alm) und Noah Gasteiger (Gsiesertal) war vergangene Woche beim Longines Future Hahnenkamm Champions 2025 in Kitzbühel am Start

Das Team belegte nach den beiden Slalom-Durchgängen auf dem Ganslernhang den achten Rang unter zehn teilnehmenden Mannschaften. Der Sieg ging an Tirol.

In der Einzelwertung wurde Alenah Taschler Dritte, bei den Burschen war Noah Gasteiger als Achter der beste heimische Teilnehmer.



SNOWBOARD

UNIVERSIADE: ZWEI SÜDTIROLER SNOWBOARD-MEDAILLEN

Turin war vor kurzem Schauplatz der Universiade. Zwei Südtiroler Snowboarder konnten dabei großartige Erfolge erzielen, und zwar in Bardonecchia, wo auch 2006 im Rahmen der Olympischen Winterspiele die Snowboard-Bewerbe ausgetragen worden waren.

Im Parallel-Riesentorlauf gewann der Bozner Fabian Lantschner die Bronzemedaille, während im Parallel-Slalom Simon Dorfmann aus Gufidanun den zweiten Rang belegte und Silber holte.





LANGLAUF

GRESSONEY WAR EINE REISE WERT

Bei den Coppa-Italia-Rennen der Langläufer in Gressoney konnte Südtirols Nachwuchs einige starke Ergebnisse einfahren. Im Einzelstartrennen in der klassischen Technik (7,5 km) setzte sich in der Altersklasse U18 Marta Bellotti durch, während Emma Schwitzer den dritten Platz belegte. Bei den gleichaltrigen Burschen, die 10km zurücklegen mussten, wurde Luca Pietroboni Dritter, unmittelbar vor Elias Oberhöller. In der U20 belegte Liva Kargruber den vierten Platz. Im Massentart zum Abschluss der zweitägigen Veranstaltung wiederholte Bellotti ihren Sieg. Oberhöller wurde Zweiter, Pietroboni landete neuerlich auf dem dritten Rang. In der Altersklasse U20 wurde Giada Fachin Vierte.



SKISPRUNG & NOKO

DIE SENONERS SIND IN SZCZYRK (FAST) NICHT ZU HALTEN

In Polen fand am Wochenende eine Etappe des Alpen-cups statt. In der Nordischen Kombination wussten die Geschwister Senoner am Samstag vollauf zu überzeugen.

Manuel Senoner holte sich bei den Junioren den Sieg, während seine Schwester Anna den dritten Rang bei den jungen Frauen belegte.

Im Spezialspringen war Maximilian Gartner als 22. der beste heimische Athlet, während Leonie Runggaldier als 26. abschloss.

Am Sonntag belegte Anna Senoner im zweiten Wettkampf der Kombinierer den vierten Platz, während Manuel neuerlich den Tagessieg davontrug.





FREESTYLE SKI

FREESTYLER SAMMELN IM EUROPACUP UND IN DER COPPA ITALIA ERFAHRUNG

Der Ski Freestyle Europacup wurde in Font Romeu in den Pyrenäen fortgesetzt. Mit dabei war Max Von Aufschneider, der die Rennen nach zuletzt starken Leistungen dieses Mal für die italienische Nationalmannschaft bestritt. Im Slopestyle landete der Bozner auf Rang 35 und somit außerhalb der Punkteränge, während er im Big Air als 22. weitere Europacup-Zähler sammeln konnte.

Die Coppa Italia IFT schlug ihre Zelte indessen in Prato Nevoso auf. Wetterbedingt mussten alle Teilnehmer auf der kleinen Line fahren. Heidi Pescolderung aus Pfalzen holte sich bei den Damen den Sieg, Elia Baez Locher wurde bei den jungen Männern Dritter. Außerdem schauten in den Nachwuchskategorien noch weitere Podestplätze heraus:

1. Enea Gelmetti (Pulcini)
1. Colin Vinatzer (Ragazzi)
1. Alex Putzer (allievi)
2. Jakob Aichner (allievi)
3. Nina Mairhofer (junior)



NATURBAHN

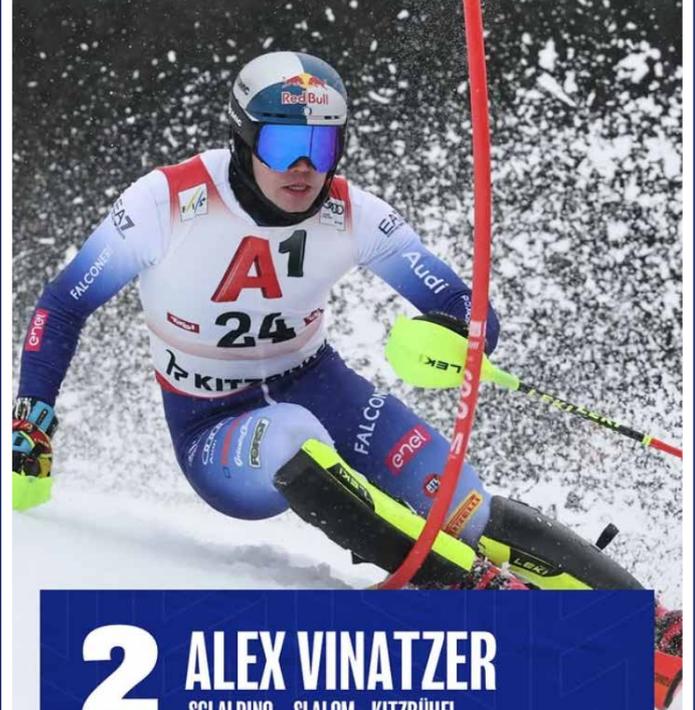
FIL-JUGENDSPIELE GASTIEREN IN JAUFENTAL

79 junge Rodelsportlerinnen und -sportler der Jahrgänge 2011 bis 2018 von 18 verschiedenen Vereinen aus Italien, Österreich, Deutschland und Slowenien haben am Wochenende an den FIL-Jugendspielen im Rennrodeln auf Naturbahn auf der „Tonnerboden“-Bahn teilgenommen. Aufgrund des schlechten Wetters musste das Rennen in insgesamt acht verschiedenen Kategorien auf einen Wertungslauf verkürzt werden. Tagesbestzeit mit 57,16 Sek. in der männlichen Jugend erzielte Lukas Marzari vom ARC Ultental, die schnellste weibliche Nachwuchsrodlerin war mit 58,00 Sek. Laura Wegmann vom ASC Laas.





PODESTPLAETZE UNSERER ATHLETEN IM WELTCUP



2 ALEX VINATZER
SCI ALPINO - SLALOM - KITZBUHEL

2



1 EVELIN LANTHALER
SLITTINO - SINGOLO FEMMINILE - MARIAZELL

JENNY CASTIGLIONI

2 - SLITTINO SINGOLO FEMMINILE
MARIAZELL

PATRICK PIGNETER

2 - SLITTINO SINGOLO MASCHILE
MARIAZELL

FLORIAN CLARA

1 - SLITTINO SINGOLO MASCHILE
MARIAZELL



3 AARON MARCH
SNOWBOARD - SLALOM GIGANTE PARALLELO - ROGLA

**NAGLER, MALLEIER, VÖTTER,
OBERHOFER**

3 - SLITTINO
STAFFETTA - OBERHOF

**MATTHIAS E PETER
LAMBACHER**

1 - SLITTINO DOPPIO MASCHILE
MARIAZELL



DANKE AN UNSERE SPONSOREN

